

Karfreitag zuhause feiern mit Kindern von 0-6 Jahren

Vorbereitung: Engelfigur, Kreuz, blaue Decke, Kerzen, Stein, Blumen, evtl. [Ostergarten](#)

Die Geschichte wird teilweise aus der Sicht des Engels erzählt. Verteilen Sie die Rollen, oder nehmen Sie die Engelfigur in die Hand, wenn Sie in der Engelrolle sprechen.

Kreuzzeichen: Wir beginnen im Namen des Vaters, der uns liebt (*Wange streicheln*), im Namen von Jesus, der uns kennt (*aufs Herz tippen*), und im Namen von Gottes gutem Geist, der uns umgibt wie die Luft, die wir atmen. (*großen Kreis beschreiben*)

Lied: [Das wünsch ich sehr, dass immer einer bei mir wär, der lacht und spricht, fürchte dich nicht.](#)

Engel: Hallo Kinder, wisst ihr, wer ich bin? Ja ich bin ein Engel. Ich bin ein Bote Gottes. Ich heiße Gabriel. Ich brachte die Botschaft an Maria, dass sie ein Kind durch den Heiligen Geist erwartet. Er heißt Jesus. Ihr kennt Jesus bestimmt.

Wir überlegen gemeinsam: Welche Geschichten von Jesus kennen wir? Welches sind unsere Lieblingsgeschichten? Wir erzählen uns davon.

Engel: Ich habe Jesus durch sein Leben begleitet. Und habe erlebt, wie er Menschen heilte und ihnen Gutes tat. Wie er von Gott sprach. Viele Menschen waren von dem, was Jesus erzählte, berührt, sie sind mit ihm gegangen und haben ihm zugehört. Doch es gab auch Menschen, die gegen ihn waren. Sie hielten ihn für einen Betrüger. Diese Menschen wollten dass Jesus sterben muss.

Wir wollen von Jesu Kreuzweg hören. Diesen Weg ist er nicht alleine gegangen, viele Menschen haben ihn begleitet. Gott lässt Jesus nicht alleine – er sendet ihm einen Engel, der ihm Kraft gibt seinen Weg zu gehen.

Jesus wird verhaftet und wird zum Tod verurteilt.

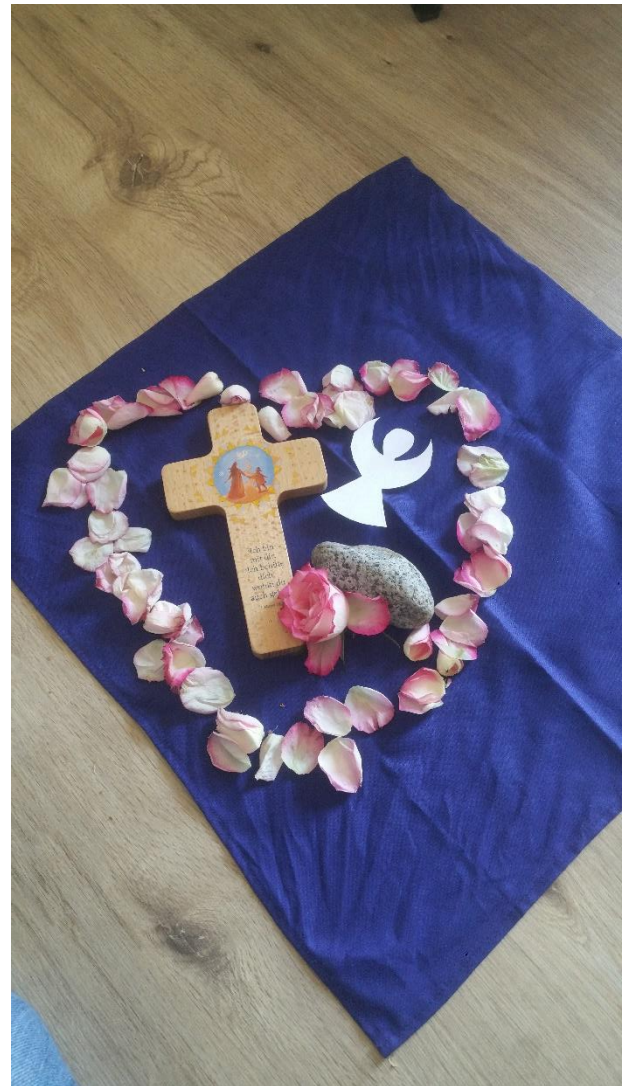
Kreuz wird auf Decke neben den Engel gelegt.

Jesus trägt sein schweres Kreuz. Das Kreuz ist ihm zu schwer, er fällt auf die Erde. Doch es gibt Menschen, die ihm helfen diesen schweren Weg zu gehen.

Kreuz wird auf Engel gelegt.

Simon trägt für ihn das Kreuz. Maria, seine Mutter, geht mit ihm mit und zeigt ihm: ich bin da. Frauen und Männer weinen, sie zeigen ihm: wir leiden mit dir.

Die Soldaten nageln Jesus an ein Kreuz, als ob er ein Verbrecher wäre.



Einen Stein still durch die Kinderhände weitergeben.

Jesus ist tot! Jetzt ist mein Herz so schwer wie ein Stein.

Jesus wird in einer Felsenhöhle begraben.

Stein wird in die Mitte gelegt.

Engel: Viele denken: Nun ist alles aus. - Doch das ist nicht das Ende. Jesus selbst hat es angedeutet: „Ich werde sterben, aber Gott wird mich zu neuem Leben auferwecken.“ Gott ist ein Gott des Lebens.

Lied: Geh mit uns auf unserm Weg (Franz Kett)

Wir schmücken das Kreuz mit Lebenszeichen. Wir legen um das Kreuz Blumen.

Gebet:

Jesus, du bist für uns durch den Tod gegangen. Steh allen Sterbenden und Trauernden bei und hilf ihnen fest daran zu glauben, dass sie bei Gott nach ihrem Tod weiterleben.

Jesus, sei uns nahe: heute, morgen, immer!

Alle wiederholen: Jesus, sei uns nahe: heute, morgen, immer! Amen.

Kinder bemalen den Engel, der am Grab bei Jesus wacht.

© Inge Rocco, St. Peter, Montabaur

